

Herr Thomas Hansen
Herr Dirk Sohn

Ausschussmitglied
Ausschussmitglied

Von der Verwaltung

Frau Tina Knuth

Protokollführer/in

Personalrat

Frau Julia Göttische

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Julia Plöger

Gast/Gäste

Herr Röder
2 Zuhörer
3 Bewerber

Amtswehrführer

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nicht öffentlich

- 6 Vorstellungsrunde Kandidaten Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk des Amtes Lütjenburg

- 7 Stromausschreibung 2020
- 8 Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Schiedsamtbezirk Amt Lütjenburg 21/2018 - 2023
- 9 Jahresrechnung 2020 19/2018 - 2023
- 10 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Lütjenburg; 2. Nachtrag 18/2018 - 2023
- 11 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Amtsgebäudes (Neubau) - Anlagen werden nachgereicht 20/2018 - 2023
- 12 Nachwahl Vertreter der Mitglieder des Hauptausschusses und des Finanzausschusses 22/2018 - 2023
- 13 Coronabedingtes Homeoffice
- 14 Obdachlosenunterkunft - Sachstand
- 15 Zusammenarbeit der Stadt Lütjenburg und dem Amt Lütjenburg
- 16 Verschiedenes

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom 21.05.2021 auf Dienstag, den 01.06.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden. Der Amtsausschuss war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnungspunkte 7 „Stromausschreibung“ und 8 „Wahl der Schiedsfrau/Schiedsman“ werden getauscht.

Der Tagesordnungspunkt 15 „Zusammenarbeit der Stadt Lütjenburg und dem Amt“ entfällt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		54	0	6

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 6 „Vorstellung der Kandidaten für die Position Schiedsperson für den Schiedsbezirk des Amtes Lütjenburg“ findet im nicht öffentlichen Teil der Sitzung statt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. **Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Beschluss:

Die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 15.04.2021 wird genehmigt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		58	0	2

5. **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

In der letzten Amtsausschusssitzung wurde kein Beschluss im nicht öffentlichen Teil gefasst.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer/in

Öffentlich

7. **Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Schiedsamsbezirk Amt Lütjenburg** **21/2018 - 2023**

Frau Wiergowski schlägt Herrn Hansen zur Wiederwahl vor.

Herr Feichtner schlägt Frau Wedemeyer als Stellvertreterin vor.

Beschluss:

1. Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Amt Lütjenburg

Der Amtsausschuss wählt Herrn Hansen zum Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk Lütjenburg.

2. Wahl einer stellvertretenden Schiedsfrau/eines stellvertretenden Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Lütjenburg

Der Amtsausschuss wählt Frau Wedemeyer zur stellvertretenden Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Amt Lütjenburg.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

8. **Stromausschreibung 2022/23** **23/2018 - 2023**

Der Amtsvorsteher berichtet über das Thema Stromausschreibung, welches als Tagesordnungspunkt in der letzten Hauptausschuss-Sitzung des Amtes besprochen wurde. Die Amtsverwaltung möchte den bestehenden Dienstleistungsvertrag mit der Firma Kubus kündigen und die Ausschreibung von der GMSH durchführen lassen. Dadurch werden Kosten für die Ausschreibung gespart. Die GSMH arbeitet mit einem anderen Ausschreibungssystem. Dadurch, dass alle Stromkunden zusammen in einem Topf erfasst werden, erzielt man eine deutlich höhere Menge an kWh. Laut Referenzen der GMSH soll dies gute Ergebnisse mit sich bringen. Es wird ausschließlich Ökostrom ausgeschrieben. Die GSMH hat bestätigt, dass wenn der Preis von Ökostrom mehr als 1 Cent/kwh höher ausfällt, für den Fall dann doch

automatisch Graustrom ausgeschrieben wird. Dies war in den letzten 8 Jahren jedoch nie der Fall.

Aufgrund dieses Sachverhaltes empfiehlt die Amtsverwaltung die neue Stromausschreibung durchzuführen.

Der Amtsausschuss ist sich einig, dass sie mit der angestrebten Zusammenarbeit mit der Firma GMSH mitgehen.

Der Amtsvorsteher fragt, ob sich die Stadt bereits geäußert hat, ob sie sich der Ausschreibung bei der GMSH anschließen möchten. Herr Klaus erwidert, dass der Beschluss in der kommenden Sitzung der Stadtvertretung folgt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, den Dienstleistungsvertrag zur Vorbereitung und Durchführung des Ausschreibungsverfahrens für die Lieferung von elektrischer Energie mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH zum 31.12.2021 zu kündigen.

Des Weiteren wird beschlossen, einen Vermittlungsvertrag mit dem Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH) zur Teilnahme an der Bündelausschreibung zur Lieferung von elektrischer Energie abzuschließen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		48	0	12

9. Jahresrechnung 2020

**19/2018 -
2023**

Der Amtsvorsteher erläutert die Jahresrechnung 2020.

Beschluss:

- Der Amtsausschuss genehmigt gem. § 18 der Amtsordnung (AO) i. V. m. § 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2020 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 82.130,14 € und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 5.268,27 €.
- Der Amtsausschuss beschließt gemäß § 10 AO i. V. m. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2020.

Beschlussfähigkeit	Abstimmungsergebnis
--------------------	---------------------

Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

10. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Lütjenburg; 2. Nachtrag

18/2018 - 2023

Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen und um die Verwaltung etwas flexibler zu machen, wird empfohlen, die in § 4 der Hauptsatzungen enthaltenen Beträge, über die der Amtsvorsteher entscheidet, anzuheben.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Lütjenburg, 2. Nachtrag in der vorliegenden Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

11. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Amtsgebäudes (Neubau) - Anlagen werden nachgereicht

20/2018 - 2023

Die Unterlagen sind als Anlage an alle Amtsausschuss-Mitglieder verteilt worden.

Der Amtsvorsteher stellt den Vorschlag über die Errichtung einer Photovoltaikanlage vor und erläutert die vorliegenden Berechnungen.

Der Amtsvorsteher fragt, ob zum Thema noch Klärungsbedarf besteht.

Herr Klaus fragt nach möglichen Auswirkungen auf die Gebäudeversicherung bezüglich des Brandschutzes. Der Amtsvorsteher erklärt, dass es keine Auswirkungen auf die Gebäudeversicherung gibt.

Herr Köpke weist darauf hin, dass es auf der politischen Schiene Überlegungen gibt, dass in Zukunft alle öffentlichen Häuser mit einer Photovoltaikanlage ausgerichtet sein müssen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Neubaus des Amtsgebäudes errichten zu lassen. Die Planung und Ausschreibung soll durch ein qualifiziertes Ingenieurbüro erfolgen.

Beschlussfähigkeit	Abstimmungsergebnis
--------------------	---------------------

Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

12. Nachwahl Vertreter der Mitglieder des Hauptausschusses und des Finanzausschusses **22/2018 - 2023**

Im Hauptausschuss ist der Vertreter für Herrn Voß und im Finanzausschuss für Frau Fink und Herrn Holger Schöning zu wählen, da der ehemalige Bürgermeister Herr Klaus-Peter Klasen und Stadtvertreter Jan Evers nicht mehr zur Verfügung stehen. Das Vorschlagsrecht wurde wahrgenommen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt die nachfolgend vorgeschlagenen Stellvertreter für die ausgeschiedenen stellvertretenden Ausschussmitglieder des Hauptausschusses und Finanzausschusses. Die Verpflichtung wird im nächsten Ausschuss vorgenommen.

Hauptausschuss:

neue Stellvertreterin für Herrn Hans-Werner Voß wird Frau Laskowsky

Finanzausschuss:

neue Stellvertreterin für Herrn Holger Schöning wird Frau Laskowsky

neuer Stellvertreter für Frau Gesa Fink wird Herr Julian Scharffetter

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
71	60		60	0	0

13. Coronabedingtes Homeoffice

In der letzten Amtsausschuss-Sitzung hat Frau Knuth zugesagt, dass bestehende coronabedingte Homeoffice Konzept in Worte zu fassen. Der Entwurf liegt allen Amtsausschuss-Mitgliedern vor. Die Abstimmung dieses Entwurfs mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten steht noch aus. Etwaige mögliche Ideen oder Änderungsvorschläge können eingearbeitet werden. Der Entwurf umfasst die wichtigsten Fakten zum bestehenden coronabedingten Homeoffice und berücksichtigt die Vorgaben des Landes Schleswig-Holstein.

Herr Holger Schöning fragt nach einer pauschalen Vergütung für diejenigen Mitarbeiter, die im Homeoffice arbeiten.

Frau Knuth erklärt, dass eine solche Pauschalen im coronabedingten HomeOffice nicht vorgesehen sind und das Amt hierzu auch nicht verpflichtet ist.

Herr Köpke fügt hinzu, dass es sich um ein Angebot der Amtsverwaltung für ihre Mitarbeiter handelt und diejenigen, die dabei für sich einen Vorteil erkennen, freiwillig dieses Angebot annehmen können.

Frau Fink fügt ebenfalls hinzu, dass gegebenenfalls Fahrtkosten der Mitarbeiter gespart werden.

Beschluss:

14. Obdachlosenunterkunft - Sachstand

Der Amtsvorsteher berichtet über den desolaten Zustand der Obdachlosenunterkunft in Hohenfelde und weist erneut darauf hin, dass hier eine Lösung gefunden werden muss. Bisher gab es keine Rückmeldungen von den Gemeinden bezüglich einer Alternativlösung bzw. über Lehrstand, den man für die Unterbringung der Obdachlosen umbauen könnte.

Somit wird weiter intensiv darüber beraten, wie man die Liegenschaft Hohenfelde weiter für die Unterbringung der Obdachlosen nutzen kann. Hierbei ist die enge Abstimmung mit der Gemeinde Hohenfelde unabdingbar.

Die unterschiedlichen Lösungsansätze werden ausführlich diskutiert.

Variante 1 Mobilheime:

Mobilheime wären eine gute und sehr kurzfristig umzusetzende Lösung, allerdings wird die langfristige Haltbarkeit dieser Einrichtungen in Frage gestellt. In der Gemeinde Trittau stehen vier Mobilheime zur Verfügung, die zum akzeptablen Kaufpreis übergeben werden können.

Variante 2 Neubau:

Es besteht die Möglichkeit auf dem bestehenden Grundstück einen Neubau zu errichten. Im Anschluss wird die alte Liegenschaft abgerissen. Mit einer überschaubaren Bedarfsinstandsetzung könnte die jetzige Unterkunft bis zum Umzug saniert werden.

Variante 3 Neubau mit Übergangslösung:

Es besteht die Möglichkeit den Altbau abzureißen und auf der gleichen Fläche einen Neubau zu planen. Hierzu könnte man übergangsweise und zeitlich befristet auf die Mobilheime zurückgreifen.

Allgemein zu beachten gilt, dass es sich bei dem Grundstück um Außenbereich handelt und Baurecht geschaffen werden muss. Für die Mobil-Lösung muss ebenfalls eine Baugenehmigung vorliegen.

Frau Fink fügt hinzu, dass die Gemeinde Hohenfelde bereits intensiv über dieses Projekt beraten hat und klar zum Ausdruck bringt, dass für die Gemeinde eine Containerlösung nicht in Frage kommt.

Nach einem regen Austausch einigt sich der Amtsausschuss auf folgende Vorgehensweise bezüglich der Begutachtung der Planung eines Neubaus der Obdachlosenunterkunft in Anlehnung an die Variante 2:

- Gemeinde Hohenfelde wird intensiv in das Projekt mit eingebunden
- ein Städteplaner mit entsprechender Fachkenntnis wird hinzugeholt
- ein Architekt wird beauftragt einen Vorentwurf zu erstellen
- die prüffähigen Unterlagen werden beim Kreis eingereicht

15. Zusammenarbeit der Stadt Lütjenburg und dem Amt Lütjenburg

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

16. Verschiedenes

- PVRat: Zwei Einweisungs-Termine fanden statt. Die Zugangsdaten sind verteilt. Die Geschulten geben jetzt ihr Wissen in die GV und Ausschüsse weiter. Die Gemeinden müssen überlegen, wann sie mit PVRat starten möchten und wann sie auf Papier ganz verzichten können. Herr Klaus empfiehlt diesbezüglich eine Übergangszeit zu schaffen. Die Stadt hat sich dafür drei Monate Zeit genommen. Ebenfalls muss überlegt werden, wie die Vorlagen freigegeben werden sollen. Der Amtsvorsteher bittet die Gemeinden sich die näheren Fakten zu überlegen. Herr Klaus weist darauf hin, dass die Einladung und auch das öffentliche Protokoll veröffentlicht werden müssen. Herr Friedrichsen weist darauf hin, dass der Bürger auch jederzeit das Recht hat, die Vorlage (Öffentlicher Teil) im Amt einzusehen.
- Frau Göttsche fragt, ob den Protokollführern zukünftig auch ein Laptop für die Sitzungen bereitgestellt wird.
- Herr Schütte-Fesche informiert, dass die bestellten 23 Laptops in den kommenden Tagen in der Verwaltung eintreffen. Nach Vorbereitung durch die EDV-Abteilung werden diese an die Mitarbeiter und die Bürgermeister-Laptops an die Bürgermeister und Bürgermeisterinnen verteilt.
- Seit Februar 2021 steht Herr Schnoor als Wild- und Jagdschadenschätzer zur Verfügung
- Bezüglich der Anbringung eines Sonnenschutzes am Amtsgebäude ist zu berichten, dass die Fördermittel bewilligt wurden. Eine Ausschreibung hat bereits stattgefunden. Von insgesamt 13 angefragten Anbietern wurde leider kein Angebot eingereicht. Die Amtsverwaltung wird die Ausschreibung überarbeiten und erneut versenden.

Protokollführer(in)

gez. V. Schütte-Felsche (Amtsvorsteher)